

Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.

Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,

8000 München 15, Bavariaring 10 III

Postcheck-Kto. München 876 10 Fernruf 5301 23

22. Jahrgang

Wetterbericht für

Donnerstag, 6. Mai 1971

Nummer 125

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/3 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ≡ Dunst
- ≡≡ Nebel
- ☉ Nieseln
- ☉ Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....
- Niederschlags-
biet

11 Lufttemperatur
13 13° Wassertemp.

Windgeschwindigkeit	
Symbol	m/sec km/h
○	still oder sehr schwach
○	um 1 1-5
○	2,5 6-13
○	5 14-22
○	7,5 23-31
○	10 32-40
○	22,5 77-85
○	25 86-94

usw.

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

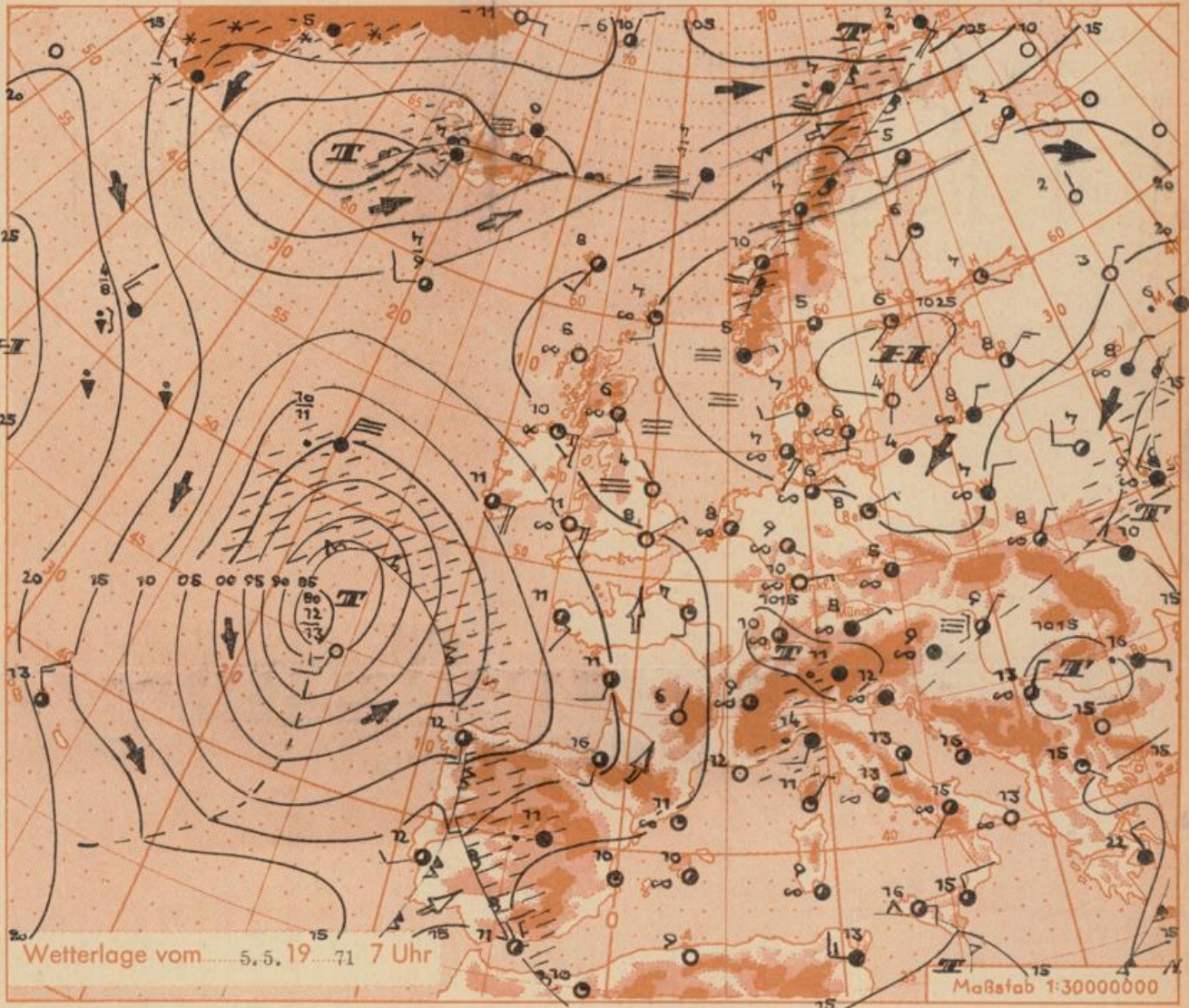
Fronten mit
Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)

nur in der Höhe
Okklusion

Konvergenz-
linie
Warme Luftströmung
Kaltluftströmung

Die Stellen verbinden.
Ort gleichem, auf
Meereshöhe umgerech-
neten Luftdruck in
Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm



Übersicht: Der Mai zeigt sich auch am Mittwoch noch von seiner "kühlen Seite". Seit Monatsbeginn lagen in München sowie in Augsburg die Tagesmitteltemperaturen erheblich unter den Normalwerten. In München lag die Mitteltemperatur durchschnittlich um 3,7 Grad und in Augsburg um 3,5 Grad unter dem langjährigen Tagesmittel.

In den letzten Tagen stand Südbayern unter dem Einfluß feuchtkühler Meeresluft die durch ihre langsame Verlagerung auch noch am Mittwoch Bayern beeinflusste. Sie verliert zögernd an Wetterwirksamkeit. Bayern kommt dadurch auf der Vorderseite eines atlantischen Tiefdrucksystems in den Zustrom von milderer Luftmassen.

Vorhersage für Donnerstag

Südbayern und Donaugebiet: Vorerst noch starke bis veränderliche Bewölkung; vor allem im Süden noch vereinzelte Regenfälle möglich, sonst im allgemeinen trocken, Schwacher Wind, in der Höhe langsam auffrischend, aus Ost bis Süd, Tageserwärmung bis 15 Grad, In der Nacht zum Freitag in Aufheiterungsgebieten Frostgefahr in Bodennähe, Nullgradgrenze auf über 2500 m ansteigend.

Weitere Aussichten: Zunehmender Bewölkungsrückgang und wärmer.

Schn/Ve.